Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Donnerstag, den 22. November 2018 um 13:49 Uhr

Der gebürtige 19-jährige Regensburger Nicolas Sauer spielt seit jeher für seinen Heimatverein und aktuell auch im zweiten Jahr für die Eisbären Regensburg in der Oberliga Süd. Zudem ist er weiterhin eine wichtige Stütze im U20-Kader des EV Regensburg in der höchsten deutschen Nachwuchsklasse. Das Medienteam hat sich diese Woche mit Nicolas unterhalten.

F: Hallo Nicolas, vielen Dank, dass du dir Zeit für ein kurzes Interview genommen hast. Du konntest mit den Eisbären mit zwei weiteren Siegen und nun bereits 14 Erfolgen in Folge souverän aus der Länderspielpause kommen. Was macht euch als Team so stark?

A: Ich glaube wir haben eine super Mischung aus jungen und vor allem auch erfahrenen Spielern die uns jungen Spielern immer den richtigen Weg vorgeben.

F: Du spielst bereits seit den Schülern ununterbrochen in der Domstadt. Was macht Regensburg für dich aus?

A: Bis jetzt hat es mir immer sehr gut gefallen in meiner Heimatstadt sowohl sportlich als auch neben dem Eis. Natürlich nimmt auch meine Familie eine sehr wichtige Rolle ein.

F: Wie hast du deine Zeit während der Länderspielpause verbracht?

A: Ich habe die Länderspielpause ganz ruhig zu Hause mit meiner Familie verbracht.

F: Was machst du außerhalb des Eises am Liebsten um neue Kraft für die Spieltage zu tanken?

A: Am liebsten unternehme ich etwas mit meinen Freunden. Meistens gehen wir dann einfach in die Stadt, gehen ins Kino oder etwas essen.

F: Wie würdest du die diesjährige Oberliga Süd beurteilen?

A: Schwierige Frage... ich würde sagen dass man keine Mannschaft unterschätzen darf. Jede Mannschaft kann auf ihre eigene Weise gefährlich werden.

F: In welchem Auswärtsstadion spielst du am liebsten?

A: Ich würde sagen Landshut. Es ist zwar sehr kalt aber die Stimmung in der Halle ist immer sehr gut.

F: Was ist Dein persönliches Ziel für diese Saison?

A: Einfach jeden Tag besser zu werden und sich täglich weiterzuentwickeln.

F: Und welches Ziel verfolgst du auf längere Sicht?

A: Ich denke man sollte sich immer auf das hier und jetzt konzentrieren, der Rest kommt dann von ganz alleine. Aber mein Ziel ist es natürlich irgendwann höherklassig zu spielen.

F: Gibt es für dich ein "Vorbild" an dem du dich orientierst?

A: Ja, es gibt einige Spieler die mich beeindrucken und an diesen Spielern versuche ich mich auch zu orientieren.

F: Wie beurteilst du die bisherige Saison mit dem U20-Team des EV Regensburg?

A: Wir sind aktuell auf dem 5. Platz mit der DNL, ich denke man kann da schon zufrieden sein. So lange wir die Playoffs erreichen ist alles super. Dennoch muss man sagen, dass wir bis jetzt noch viel mehr rausholen hätten können. Es ist auf jeden Fall noch Luft nach oben.

F: Jetzt darfst Du noch entscheiden, wen wir als nächstes zu einem kleinem Interview bitten sollen.

A: Leopold Tausch!

Nochmals vielen Dank, dass du dir Zeit genommen hast. Wir wünschen eine verletzungsfreie Restsaison und viel Erfolg für die kommenden Spiele.

A: Danke.